

# Vortrag über das Aussteigen

**STRANDE:** Es ist die Erfüllung eines Traumes: Das Ehepaar Susan und Dirk Svoboda kündigte seine Jobs, gab die Wohnung auf und verkaufte das Auto, um mit Rucksack, Zelt und Hund auf Wanderschaft durch verschiedene Länder zu gehen. Von diesem Abenteuer erzählt die Aussteigerin und Buchautorin am Donnerstag, 16. Januar, in Strande. Lesung und Lichtbildervortrag beginnen um 19 Uhr im Restaurant Schmackes, Am Deich 1. Es ist eine Veranstaltung des Kulturforums Strande.

Susan Svoboda, Jahrgang 1965, wuchs in Chemnitz auf und erlernte den Beruf des Kraftfahrzeugelektrikers. Sie schloss die Ausbildung mit Meisterbrief ab. Nach der Wende sattelte sie um, arbeitete bei der Polizei. Der Beruf gefiel ihr, aber sie hatte oft Fernweh. Dieses Gefühl teilte ihr Mann Dirk. Also kündigten die Eheleute, um die Welt zu erkunden. Im Jahr 2010 begann die Entdeckungsreise. Zwischendurch arbeiteten die Weltenbummler für freie Kost und Logis.

Über die Erlebnisse hat Susan Svoboda zwei Bücher „Aufbruch ins Ungewisse“ (Teil 1 und 2) geschrieben. Das erste Werk handelt davon, wie die Idee entstand und von 6000 Kilometern Wanderung auf dem Europäischen Fernwanderweg E 4 durch Spanien, Frankreich, Schweiz, Deutschland, Österreich, Ungarn und Rumänien mit Abstechern in die Slowakei und Rumänien sowie nach Moldawien. Ebenso geht es um ihre unterschiedlichen Jobs auf der Tour – sie arbeiteten in einem Wolfspark, beim Biobauern und hüteten Ziegen. Sie waren auch schon als Rettungsschwimmer in Strande im Einsatz. Im zweiten Buch befasst sich die Autorin mit Erlebnissen des Paares in Italien und Namibia. Der Eintritt ist frei. Gäste sind willkommen. *bud*